

„Er hat so schöne Augen“

Gefeierte Premiere an der Jean-Paul-Schule: „Kinder des Olymp“ nach dem Filmklassiker

VON BETTINA WIENECKE

KASSEL. Aus dem Klassiker von 1945 „Die Kinder des Olymp“ von Marcel Carné hat Michael Pohlner, Lehrer an der Jean-Paul-Schule, ein Theaterstück entwickelt, das von den Dreharbeiten des Spielfilms handelt. Im ausverkauften schwarzen Zelt in der Sporthalle der Schule endete die Premiere mit langem, begeisterten Applaus im Stehen.

Ergänzt wird die Geschichte von Baptiste und Garance, die einfühlsam von Yorick Tortochaux und Maria Svrtlov gespielt wurden, durch ansprechende Videosequenzen in Schwarz-Weiß und verzaubernde Musik von Wolfgang Scholz und Hartmut Schmidt.

Mit dem Musikzentrum im Kutscherhaus (mik) und dem Zirkus Buntmaus hatte sich die Jean-Paul-Schule über das Paritätische Bildungswerk erfolgreich beim Förderprojekt „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für For-



Die Liebe seines Lebens: Baptiste (Yorick Tortochaux) hofft, dass Garance (Maria Svrtlov) seine Gefühle erwidert.

Fotos: Wienecke

sung und Bildung beworben und das Theaterprojekt „TraumSpiele“ daraufhin auf die Beine stellen können.

„Er hat so schöne Augen“, bemerkt Garance, nachdem

ihr Baptiste behilflich war. Während sich die Schauspielerin auch weiterhin von Reichen und Mächtigen umschwärmen lässt, hat der Pantomime bereits sein Herz an

sie verloren. „Das Leben gab mir Stockschläge, eine rote Blume und einen weißen Sarg“, sagt der unglücklich verliebte Mime, bis er erfährt, wie einfach die Liebe doch ist.

Die deutschen Soldaten, die den Fortgang der Dreharbeiten des Films mehrfach gefährden, tragen Gummistiefel und Blindenbinden. Beeindruckend, wie Niklas Dingeler zwischen den Rollen eines Soldaten und eines Schurken wechselt, bis sie schließlich fast verschmelzen. Paula Koring spielt die verzweifelt liebende Nathalie, Dragos Manolache (9) ihren Sohn.

Regie führen Michael Pohlner und Wolfgang Rauchbach von der Jean-Paul-Schule, unterstützt durch Ballettmeister Terrance Ho Sin Hang (Choreografie) und Filmemacher Arne Siebling (Videos).

Weitere Termine: 11., 12., 14. Juni, 19.30 Uhr, Jean-Paul-Schule, Kartentel.: 0157/ 30 05 30 12, www.traumspiele-kassel.de